



# SanDisk® SSD-Dashboard

Benutzerhandbuch

# SanDisk®



## Zugriff auf den Online-Support

Besuchen Sie unsere Produktsupport-Website unter [kb.sandisk.com](http://kb.sandisk.com) und wählen Sie aus diesen Themen:

• [Downloads](#) — Laden Sie Software und Updates für Ihr SanDisk-Produkt herunter. •

• [Registrierung](#) — Registrieren Sie Ihr SanDisk-Produkt, um die neuesten Updates und Sonderangebote zu erhalten.

• [SanDisk-Community](#) — Teilen Sie Ihre Gedanken und vernetzen Sie sich mit anderen SanDisk-Benutzern

# Inhaltsverzeichnis

Zugriff auf den Online-Support..... ii

1. Einleitung .....1

    Minimale Systemvoraussetzungen..... 1

    Unterstützte Betriebssysteme..... 1 Unterstützte

    Sprachen.....1

    Installation.....1

    Verwendung ..... 2

2 Status..... 4

    Statusbereich.....4

    Kapazität.....5

    Bände.....5

    Verbleibendes Leben..... 5

    Temperatur.....5

    Schnittstellengeschwindigkeit..... 5

3 Leistung.....7

    Leistungsdiagramm.....7

    Übertragungsgeschwindigkeit MB/s.....7

    IOPS übertragen.....7

    TRIMMEN.....8

4 Werkzeuge.....9

    Firmware Update.....9 Nach Updates

    suchen..... 10 Update mit bootfähigem

    USB-Laufwerk.....11 Update mithilfe einer Datei auf meinem

    Computer..... 12

    Laufwerk löschen – Sicheres Löschen.....13

    Benutzerdaten mit Secure Erase löschen.....14

    Erstellen Sie ein bootfähiges USB-Laufwerk zum sicheren Löschen..... 14

    Desinfizieren.....15

    Benutzerdaten mit Sanitize löschen..... 15

    Erstellen Sie mit Sanitize ein bootfähiges USB-Laufwerk..... 16

|                                                           |                |
|-----------------------------------------------------------|----------------|
| Laufwerk löschen.....                                     | 17             |
| Bootfähiges USB-Laufwerk zum Löschen des Laufwerks.....   | 17             |
| PSID-Zurücksetzen.....                                    | 18             |
| SCHLAU.....                                               | 19             |
| Diagnose-Kurztest.....                                    | 20 Erweiterter |
| Diagnosetest.....                                         | 20             |
| Laufwerksdetails.....                                     | 21             |
| Systemdetails.....                                        | 22             |
| <hr/>                                                     |                |
| 5 Einstellungen.....                                      | 23             |
| Anwendungsaktualisierung.....                             | 23             |
| Starten des SanDisk SSD Dashboard beim Windows-Start..... | 24 Sprache     |
| auswählen.....                                            | 24             |
| <hr/>                                                     |                |
| 6 Hilfe.....                                              | 26             |
| Online-Hilfe.....                                         | 26 Bericht     |
| erstellen.....                                            | 26             |
| Über das SanDisk SSD Dashboard.....                       | 27             |

## 1

## Einführung

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte.

• [Mindestsystemanforderungen](#) • [Unterstützte](#)

• [Installation](#)

[Betriebssysteme](#) • [Unterstützte Sprachen](#)

• [Nutzung](#)

## Minimale Systemvoraussetzungen

Das SanDisk SSD Dashboard ist eine Microsoft Windows-Anwendung. Für die Installation und Ausführung der Anwendung sind Administratorrechte erforderlich.

## Unterstützte Betriebssysteme

• Windows 10 (32/64 Bit) •

Windows 8.1 (32/64 Bit) •

Windows 7 (32/64 Bit)

• Windows 7 erfordert einen Microsoft Hotfix zur Unterstützung von NVMe, siehe: [MS Hotfix](#)

[2990941](#) • Windows 7 erfordert die Unterstützung eines Grafiktreibers, der OpenGL 2.1 oder höher unterstützt.

## Unterstützte Sprachen

Es werden 17 Sprachen unterstützt:

• Tschechisch

• Polnisch

• Dänisch

• Portugiesisch

• Niederländisch

• Russisch

• Englisch •

• Vereinfachtes Chinesisch •

Französisch

Spanisch

• Deutsch

• Schwedisch

• Italienisch

• Traditionelles Chinesisch

• Japanisch

• Türkisch

• Koreanisch

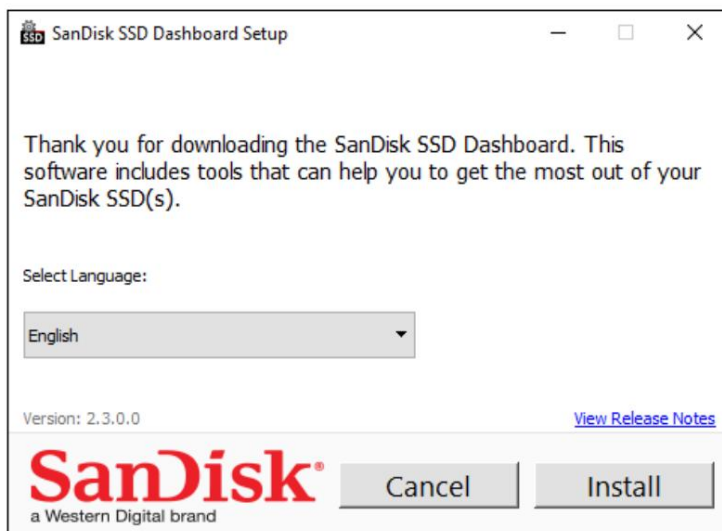
## Installation

Sie können die aktuelle Version der SanDisk SSD Dashboard-Software von [kb.sandisk.com](http://kb.sandisk.com) [herunterladen](#).

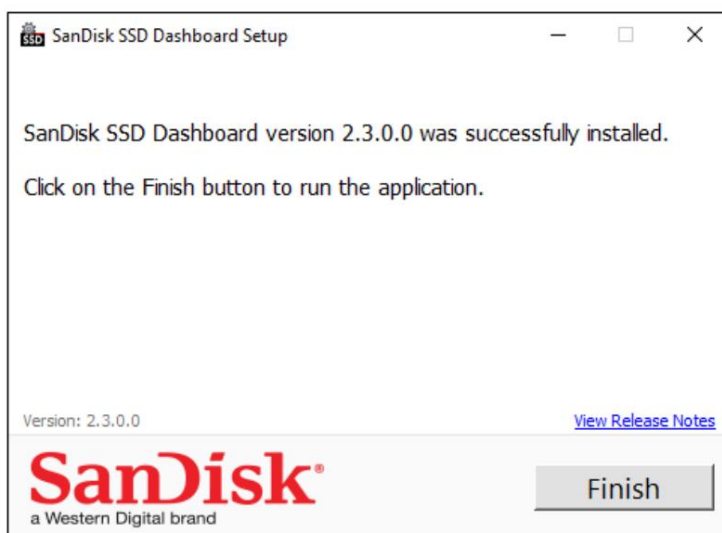
Nachdem die Datei heruntergeladen wurde, befolgen Sie diese Schritte, um die Anwendung zu installieren.

1. Doppelklicken Sie auf das Dateisymbol SanDiskSSDDashboardSetup.exe , um die Datei zu starten Installation.

Notiz: Um die Installation abubrechen, klicken Sie auf das X in der oberen rechten Ecke des Dialogfelds.



2. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf Fertig stellen. Das SanDisk SSD-Dashboard startet und füllt den Abschnitt „Status“.



Wenn die Installation erfolgreich abgeschlossen wurde, klicken Sie auf die Schaltfläche Fertig stellen . Dadurch wird automatisch das SanDisk SSD Dashboard gestartet und der Abschnitt „Status“ geladen.

Notiz: Informationen zum Durchführen einer Anwendungsaktualisierung finden Sie unter [Anwendungsaktualisierung](#).

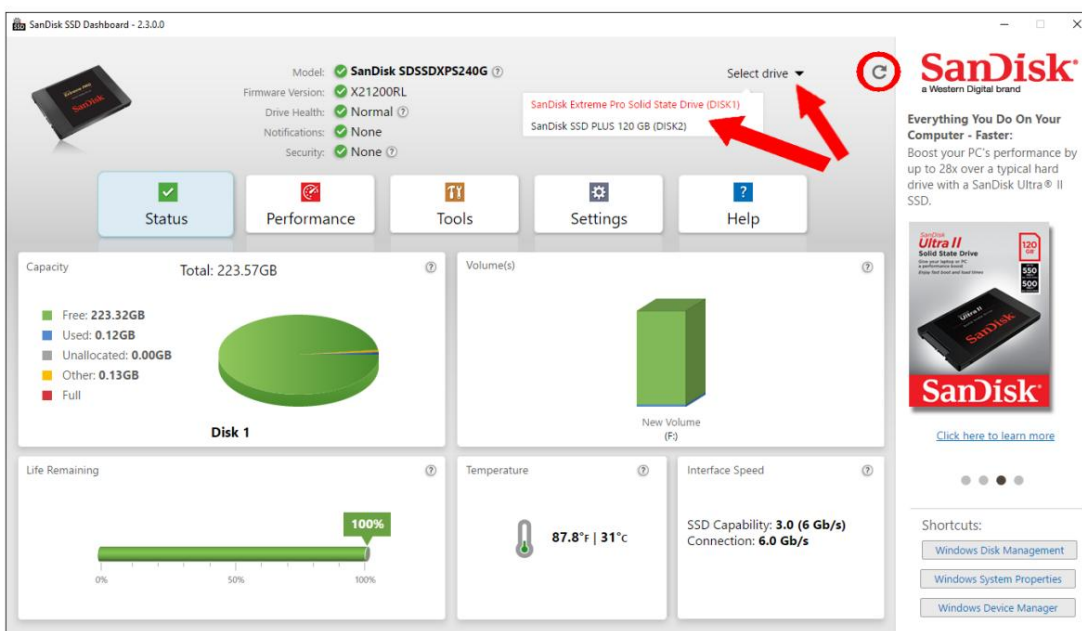
## Verwendung

Das SanDisk SSD Dashboard sucht nach dem Start automatisch nach SanDisk SSDs.



Wenn nach dem Start von Dashboard eine SanDisk SSD mit dem System verbunden wird, scannt das Dashboard das System automatisch. Das Laufwerk wird als aktuelles Modell hinzugefügt, wenn es das einzige SanDisk-Laufwerk im System ist, oder es wird zur Liste der Laufwerke im Dropdown-Menü „Laufwerk auswählen“ hinzugefügt. Wenn Sie das Laufwerk aus irgendeinem Grund nicht sehen, klicken Sie auf das Symbol „Aktualisieren“ in der oberen rechten Ecke des Bildschirms, um das System erneut nach SanDisk SSDs zu scannen.

Wenn alle SSD-Laufwerke erkannt wurden, können Sie ein bestimmtes Laufwerk auswählen, indem Sie auf das Dropdown-Menü „Laufwerk auswählen“ klicken.



## 2 Status

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte.

• [Statusabschnitt](#)

• [Verbleibende Lebensdauer](#)

• [Kapazität](#)

• [Temperatur](#)

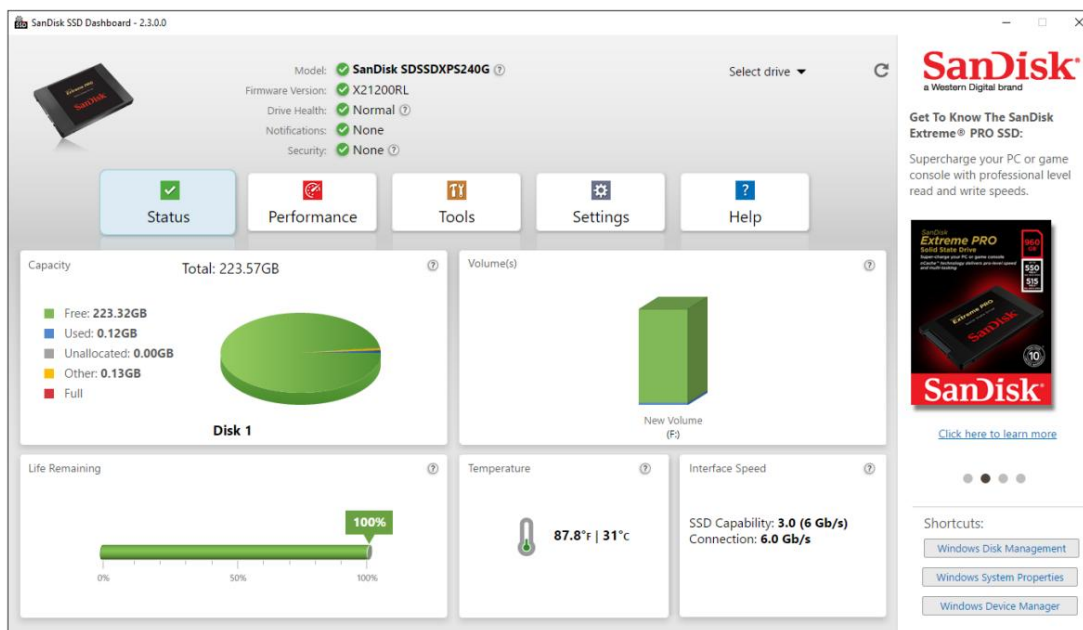
[Volumen](#)

• [Schnittstellengeschwindigkeit](#)

### Statusabschnitt

Im Abschnitt „Status“ werden der Gesamtstatus und der Zustand des ausgewählten Laufwerks angezeigt.

Notiz: Um ein SSD-Laufwerk auszuwählen, klicken Sie auf das Dropdown-Menü „Laufwerk auswählen“.



Die folgenden Informationen werden oben im Statusbildschirm aufgeführt:

• **Modell** – Der Produktmodellname der ausgewählten SanDisk SSD. • **Firmware-Version**

– Die Versionsnummer der auf dem installierten Firmware

ausgewählte SanDisk SSD. In diesem Abschnitt werden auch Benachrichtigungen über Aktualisierungen angezeigt. • **Drive Health** – Drive Health fasst den aktuellen Zustand der ausgewählten SSD basierend auf den Attributen der Self-Monitoring, Analysis and Reporting Technology (SMART) zusammen.

• **Normal**: Das Laufwerk ist in gutem Zustand. • **Schlecht**:

Die Anzahl der Ersatzblöcke hat den Mindestschwellenwert erreicht oder das Laufwerk ist überhitzt.

Wenn die Anzahl der Ersatzblöcke niedrig ist, ersetzen Sie dieses Laufwerk durch eine neue SanDisk SSD.

• **Benachrichtigungen** – Benachrichtigungen, z. B. Software oder SMART-Attribut

B. Warnungen, werden in diesem Bereich angezeigt.

• **Sicherheit** – Wenn das ausgewählte Laufwerk Sicherheit unterstützt, ist dieser Bereich sichtbar.

• „Nicht aktiviert“ wird angezeigt, wenn das Sicherheitsprotokoll nicht aktiv ist.

- 9 Wenn das Sicherheitsprotokoll aktiv ist, wird der Name des aktiven Sicherheitsprotokolls angezeigt, zum Beispiel „Aktiviert, TCG Opal 2.0/eDrive“.

## Kapazität

Wie auf unserer Verpackung und unserem Geräteetikett für die Speicherkapazität angegeben, ist ein Gigabyte (GB) = eine Milliarde Bytes und ein Terabyte (TB) = eine Billion Bytes. Im SanDisk SSD Dashboard und in Windows-Ordern variiert die insgesamt verfügbare Kapazität je nach Betriebsumgebung und die angezeigte Kapazität basiert auf der Berechnungsmethode des Windows-Betriebssystems für die gemeldete Gesamtkapazität.

• Grün – Freier Speicherplatz •

Blau – Benutzter Speicherplatz

• Grau – Nicht zugewiesener Speicherplatz

• Gelb – Andere • Rot –

Voll

## Bände

Das Diagramm zeigt alle von Windows erkannten Laufwerksvolumen an.

• Grün – Freier Speicherplatz •

Blau – Benutzter Speicherplatz

• Rot – Kein freier Speicherplatz

## Verbleibendes Leben

Der Prozentsatz der verbleibenden Lebensdauer stellt die verbleibenden Schreibvorgänge dar, die das ausgewählte Laufwerk während seiner Lebensdauer ausführen kann.

Notiz: Wenn diese Funktion vom Laufwerk nicht unterstützt wird, wird die Meldung „Nicht unterstützt“ angezeigt.

## Temperatur

Die von der SSD gemeldete Temperatur. Die Thermometergrafik zeigt eine von zwei Farben wie folgt an.

• Grün – Normaler Betrieb • Gelb – Die

SSD ist derzeit überhitzt

## Schnittstellengeschwindigkeit

• SSD-Fähigkeit – Die höchste vom Laufwerk unterstützte Geschwindigkeit. • Verbindung

– Der Port, der die SSD mit dem System verbindet.

Notiz: Bei SATA SSD ist die Verbindungsgeschwindigkeit die tatsächliche Geschwindigkeit, die mit dem System ausgehandelt wurde. Wenn die Verbindungsgeschwindigkeit niedriger ist als die der SSD

Die folgende Meldung wird in Rot angezeigt: Um die beste Leistung zu erzielen, schließen Sie Ihre SSD an einen 6,0 Gbit/s-fähigen Port an.

# 3 Leistung

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte.

• [Leistungsdiagramm](#)

• [IOPS übertragen](#)

• [Übertragungsgeschwindigkeit MB/s](#)

• [TRIMMEN](#)

## Leistungsdiagramm

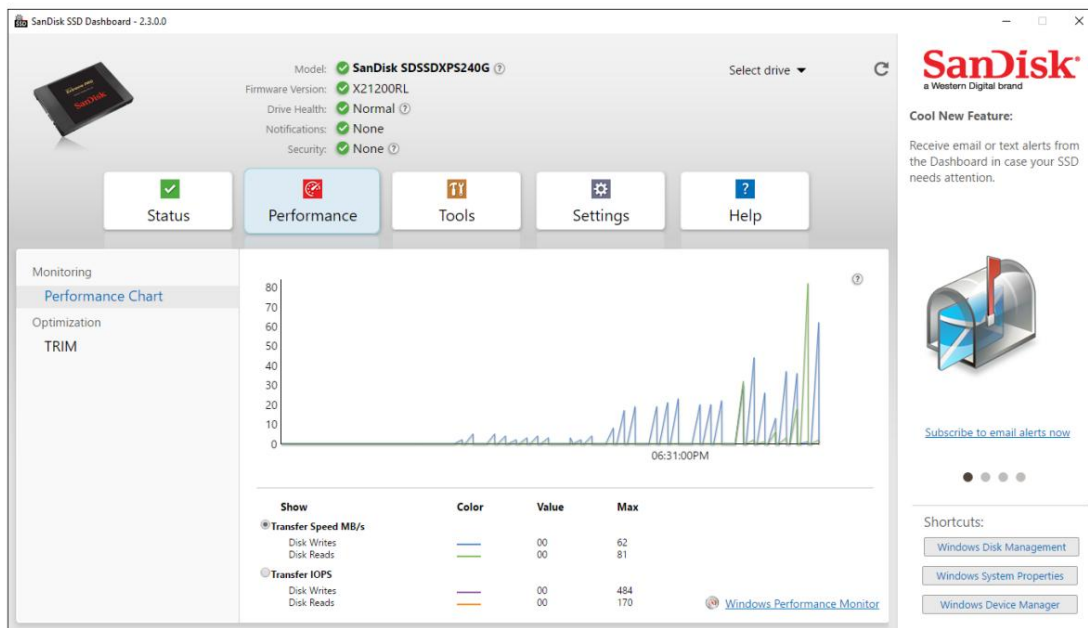
Das Leistungsdiagramm bietet zwei verschiedene Echtzeit-Leistungsmetriken:

Übertragungsgeschwindigkeit MB/s (Megabyte pro Sekunde) und Übertragungs-IOPS (Anzahl der E/A-Vorgänge pro Sekunde).

Das Diagramm scrollt von rechts nach links und zeigt bewegliche 5-Minuten-Zeitlinienschnitte auf der horizontalen Achse. Die vertikale Achse des Diagramms zeigt entweder die Übertragungsgeschwindigkeit MB/s oder die Übertragungs-IOPS an.

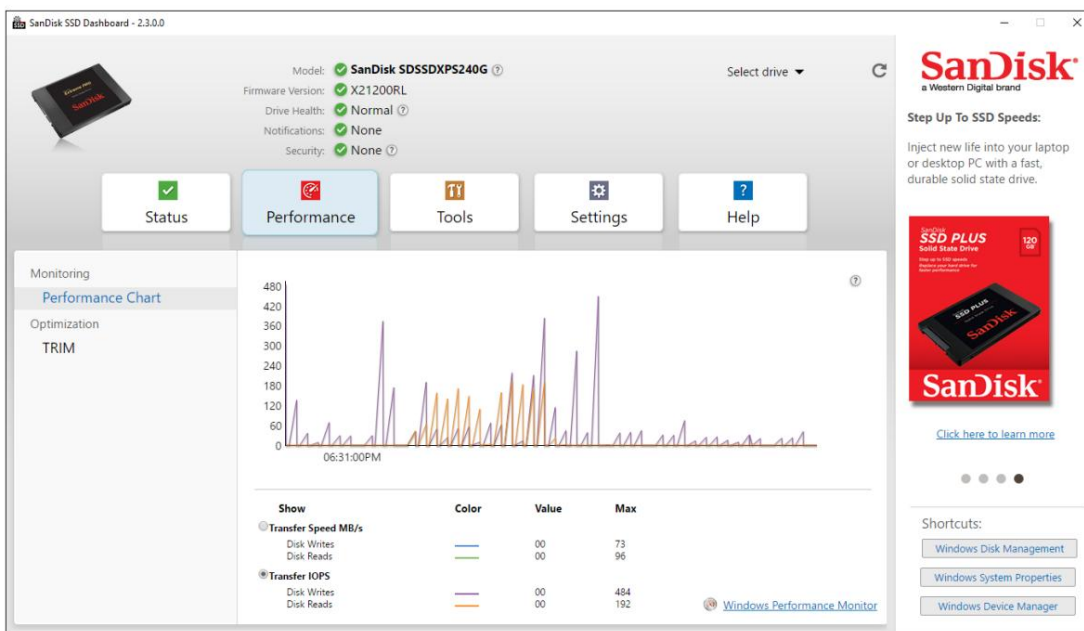
## Übertragungsgeschwindigkeit MB/s

Die SSD-MB/s-Schreib- und Lesegeschwindigkeiten werden im Diagramm mit blauen bzw. grünen Indikatoren angezeigt.



## IOPS übertragen

Die SSD-I/O-Schreib- und Lesegeschwindigkeiten werden im Diagramm mit violetten bzw. orangefarbenen Indikatoren angezeigt.



## TRIMMEN

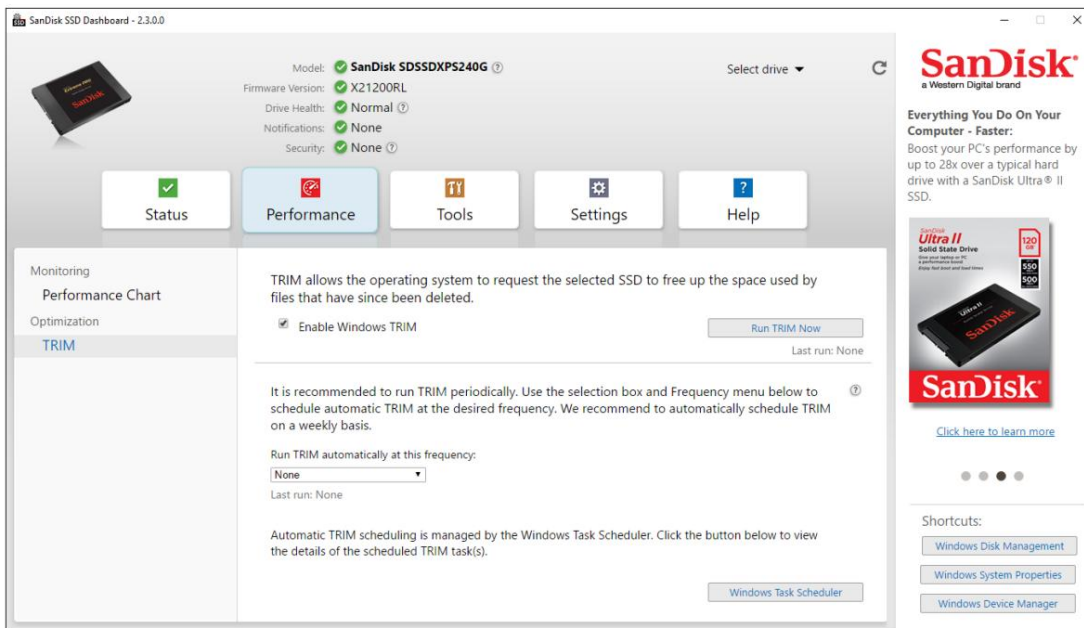
(Diese Funktion wird angezeigt, wenn das Betriebssystem sie unterstützt.) Die TRIM-Funktion gibt Speicherplatz auf der SSD frei, der von gelöschten Dateien verwendet wurde.

Hinweis: SanDisk empfiehlt, TRIM wöchentlich auszuführen.

• Klicken Sie auf das Kontrollkästchen Windows TRIM aktivieren, um TRIM automatisch auszuführen.

• Wählen Sie Wöchentlich als Häufigkeit aus, sofern verfügbar.

Klicken Sie auf TRIM jetzt ausführen, um TRIM manuell auszuführen.



## 4 Werkzeuge

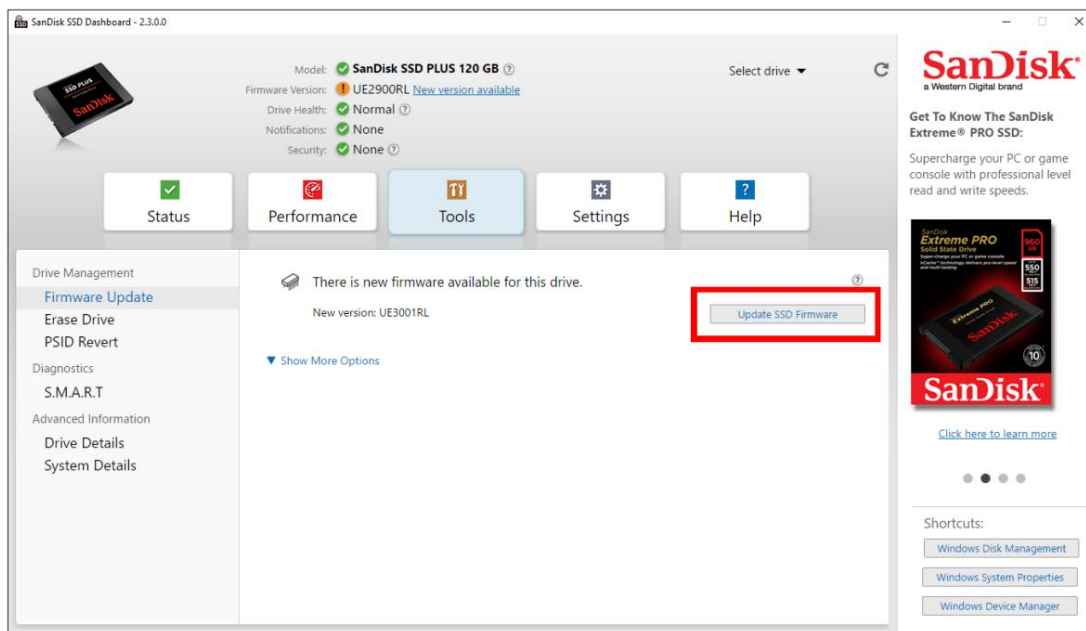
Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte.

- [Firmware-Update](#) • [Nach Updates suchen](#) • [Update mit bootfähigem Gerät](#) • [USB Laufwerk](#)
- [Update mit Datei auf My Computer](#)
- [Laufwerk löschen – Sicheres Löschen](#)
- [Benutzerdaten löschen mit Sicher löschen](#)
- [Erstellen Sie einen bootfähigen USB-Stick](#) • [Fahren Sie für sicheres Löschen](#)
- [Desinfizieren](#)
- [Benutzerdaten löschen mit Desinfizieren](#)
- [Erstellen Sie einen bootfähigen USB-Stick](#) • [Fahren Sie mit Sanitize](#)
- [Laufwerk löschen](#)
- [Bootfähiges USB-Laufwerk für Laufwerk löschen](#)
- [PSID-Zurücksetzen](#)
- [SMART](#)
- [Kurzer Diagnosetest](#) • [Erweiterter Diagnosetest](#) • [Laufwerksdetails](#)
- [Systemdetails](#)

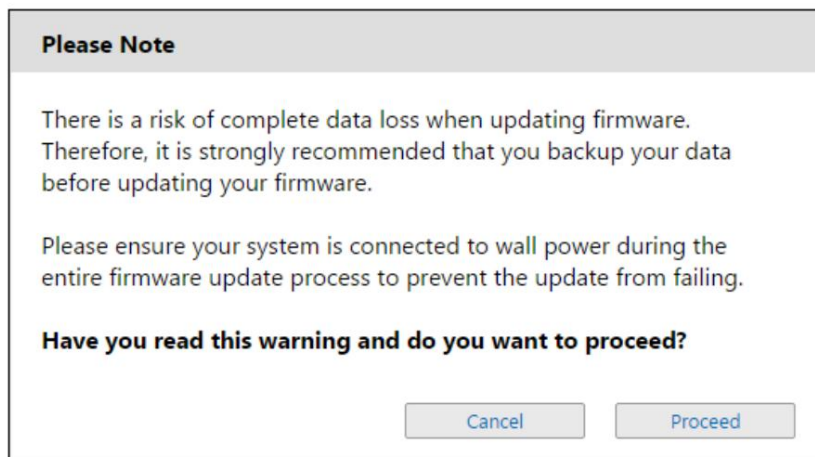
## Firmware Update

**Notiz:** Um Datenverluste zu vermeiden, wird dringend empfohlen, vor dem Aktualisieren der Firmware eine Datensicherung durchzuführen.

Klicken Sie auf „SSD-Firmware aktualisieren“, um ein Firmware-Update zu starten, oder klicken Sie auf das Dropdown-Menü „Weitere Optionen anzeigen“, um aus weiteren Firmware-Update-Methoden auszuwählen.

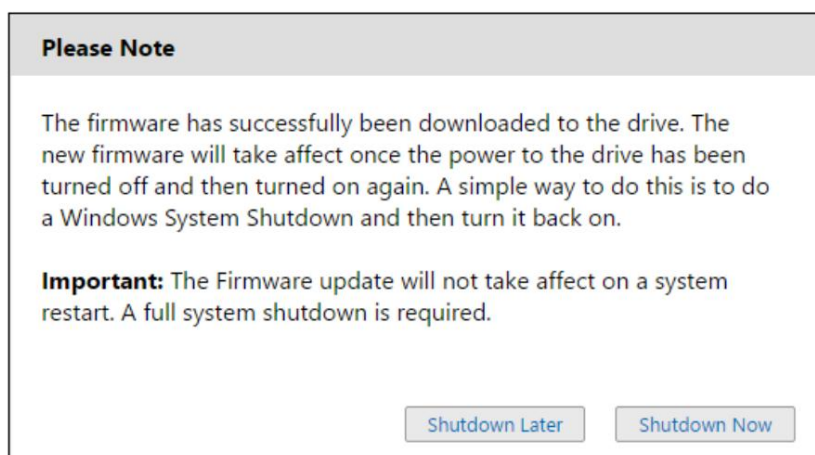


Wenn Sie auf die Schaltfläche „SSD-Firmware aktualisieren“ klicken, wird ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt.



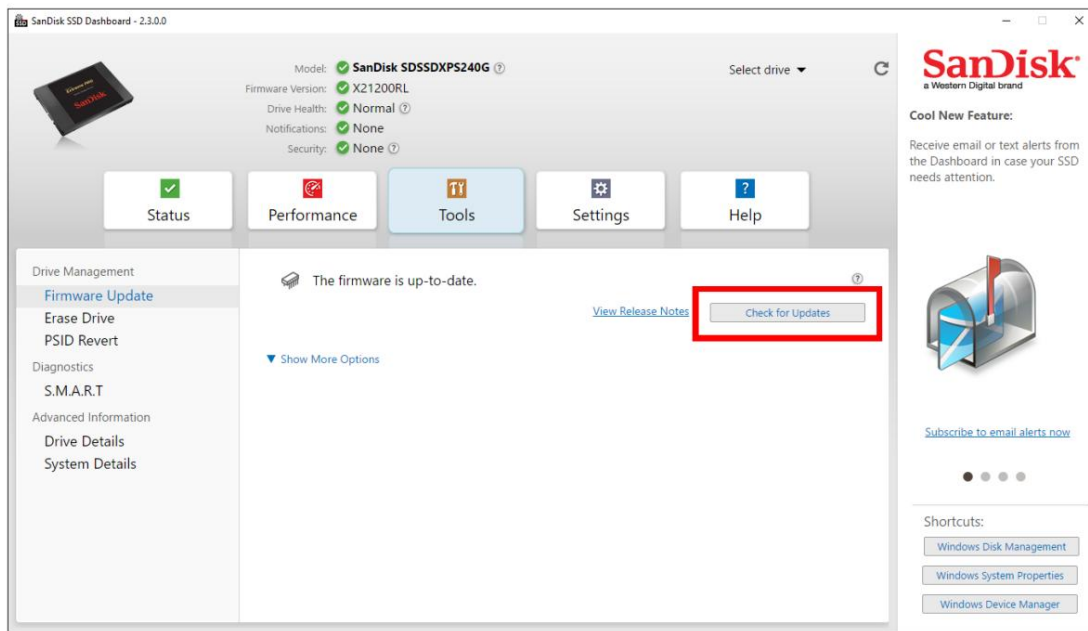
Nachdem die Firmware auf die SSD heruntergeladen wurde, ist ein vollständiges Herunterfahren des Systems erforderlich, um den Firmware-Aktualisierungsvorgang für SATA-SSDs abzuschließen. Dies geschieht normalerweise durch Herunterfahren und anschließendes erneutes Einschalten des Computers.

Es erscheint ein Dialogfeld, das die Möglichkeit bietet, den Computer jetzt oder später herunterzufahren.

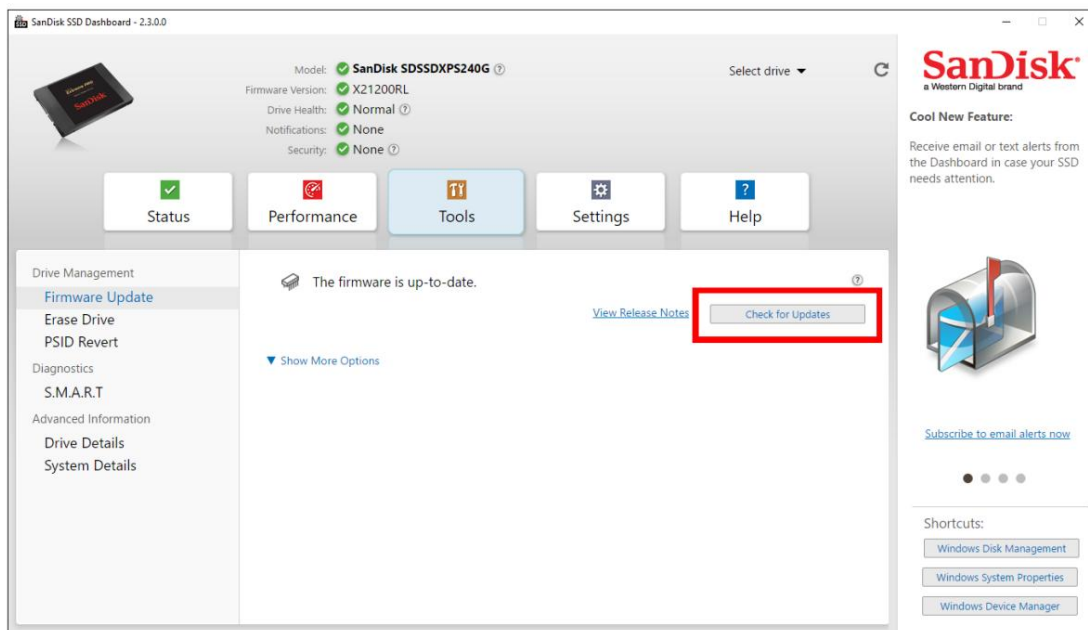


## Auf Updates prüfen

Klicken Sie auf „Nach Updates suchen“, um manuell zu prüfen, ob für das ausgewählte Laufwerk ein Firmware-Update verfügbar ist.

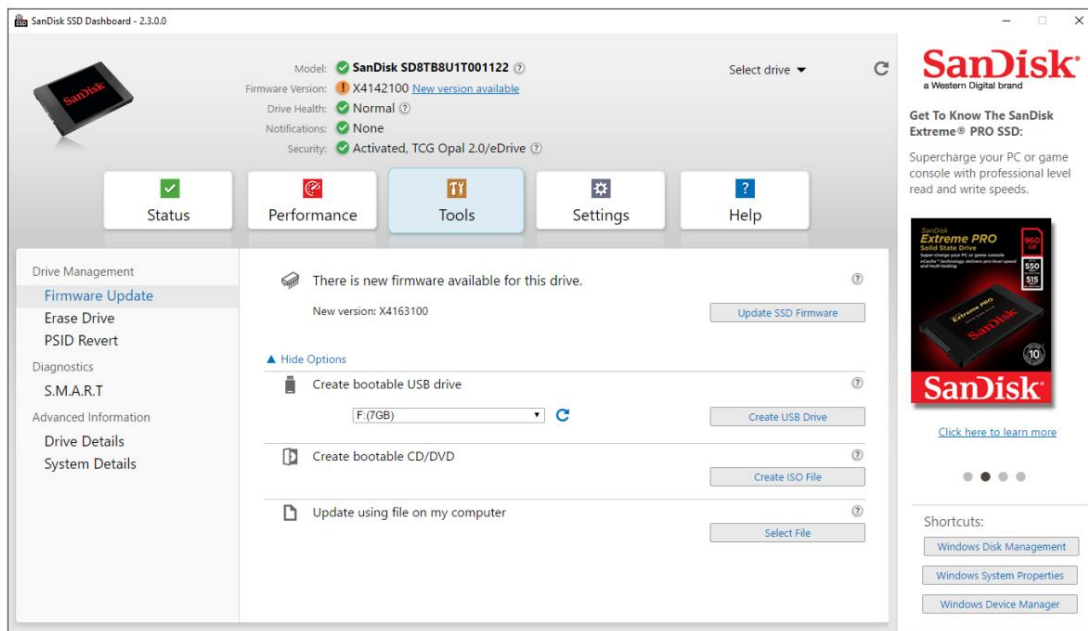


Wenn ein Firmware-Update gefunden wird, ändert sich die Statusmeldung in „Für dieses Laufwerk ist neue Firmware verfügbar“ und die Update-Optionen werden angezeigt.



## Aktualisieren Sie mit einem bootfähigen USB-Laufwerk

Hinweis: Das USB-Gerät muss formatiert sein, damit das Dashboard funktioniert  
 erkenne es. Während der USB-Erstellung wird dieser automatisch auf FAT32  
 neu formatiert. Alle Daten werden dauerhaft vom USB-Gerät gelöscht.



1. Stecken Sie ein formatiertes USB-Laufwerk ein. Wenn das USB-Laufwerk nach dem Start des Dashboards zum System hinzugefügt wird, wird es nicht automatisch erkannt. Klicken Sie auf das Aktualisierungssymbol neben der Dropdown-Liste „Kein USB-Laufwerk gefunden“.
2. Bevor Sie fortfahren, sichern Sie alle vorhandenen Daten auf dem USB-Laufwerk.
3. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, um das USB-Laufwerk auszuwählen.

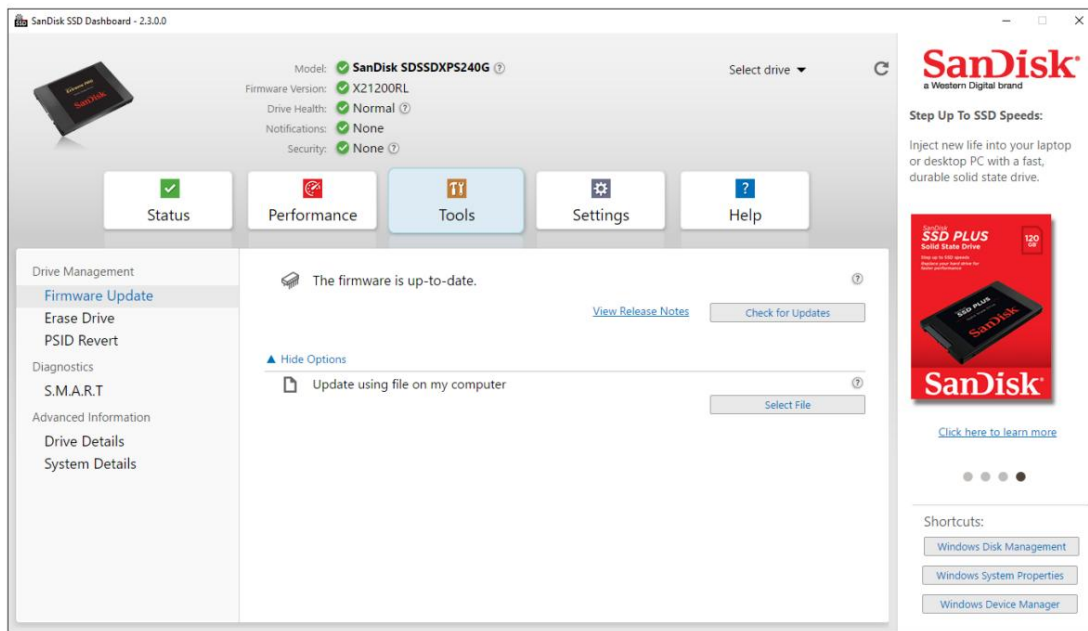
Notiz: Wenn das USB-Laufwerk nicht aufgeführt ist, klicken Sie auf das Symbol „Aktualisieren“ neben der Dropdown-Liste, um nach dem USB-Laufwerk zu suchen.

4. Klicken Sie auf USB-Laufwerk erstellen.

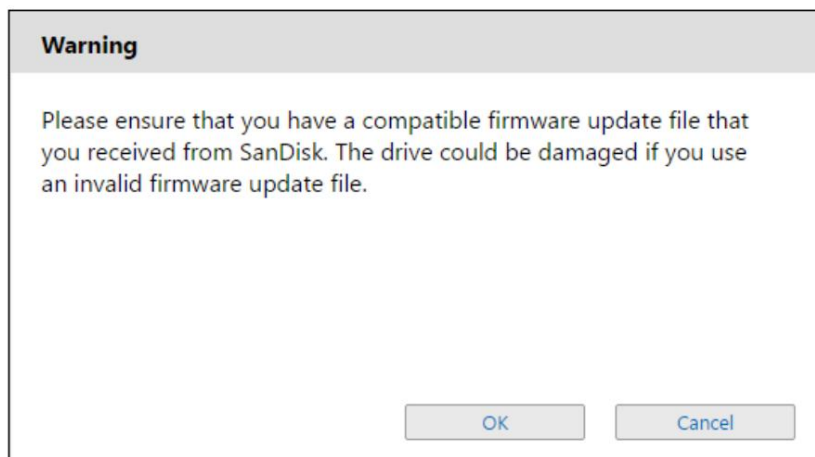
## Aktualisieren Sie mithilfe der Datei auf meinem Computer

Hinweis: Verwenden Sie für diesen Vorgang nur kompatible Firmware-Update-Dateien.

Wenn Sie die spezifische Firmware-Datei, die für das Update verwendet werden soll, bereits heruntergeladen haben, klicken Sie auf Datei auswählen.



Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.



## Laufwerk löschen – Sicheres Löschen

Durch sicheres Löschen werden alle Benutzerdaten auf der ausgewählten SSD dauerhaft gelöscht.

Hinweis: Secure Erase löscht die Zuordnungstabelle auf der ausgewählten SSD, löscht jedoch nicht alle Blöcke, auf die geschrieben wurde. Dies macht Secure Erase zu einer schnelleren Löschoption als die Sanitize-Funktion (siehe auch [Sanitize](#)).

Secure Erase kann nur auf einer SSD durchgeführt werden, die nicht das Startlaufwerk ist. Wenn jedoch die SSD das Startlaufwerk ist, kann die Funktion „Sicheres Löschen“ von einem formatierten USB-Stick ausgeführt werden. Siehe [Erstellen eines bootfähigen USB-Laufwerks für sicheres Löschen](#).

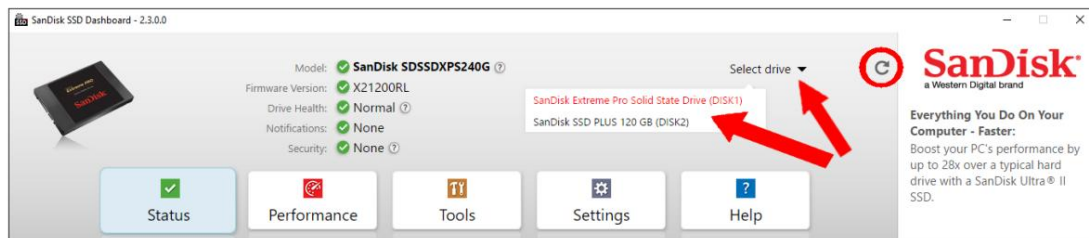
## Löschen Sie Benutzerdaten mit Secure Erase

**Notiz:** Stellen Sie sicher, dass auf einem System mit mehr als einer SSD die richtige SSD ausgewählt ist. Die Secure Erase-Funktion vernichtet dauerhaft alle Benutzerdaten auf der ausgewählten SSD.

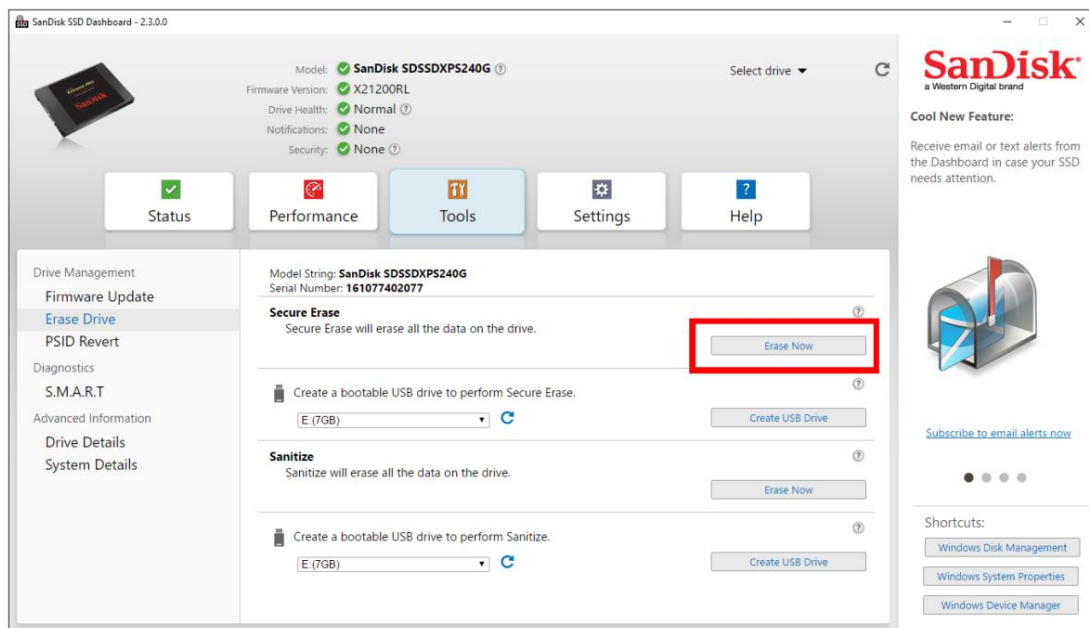
1. Klicken Sie im blauen Abschnitt oben im Dashboard auf das Dropdown-Menü „Laufwerk auswählen“, um die SSD auszuwählen, auf der alle Benutzerdaten dauerhaft gelöscht werden.

**Notiz:** Wenn die zu löschende SSD nicht aufgeführt ist, klicken Sie auf das Symbol „Aktualisieren“ neben dem Dropdown-Menü „Laufwerk auswählen“, um nach der SSD zu suchen.

Der Name der ausgewählten SSD erscheint neben Modell.



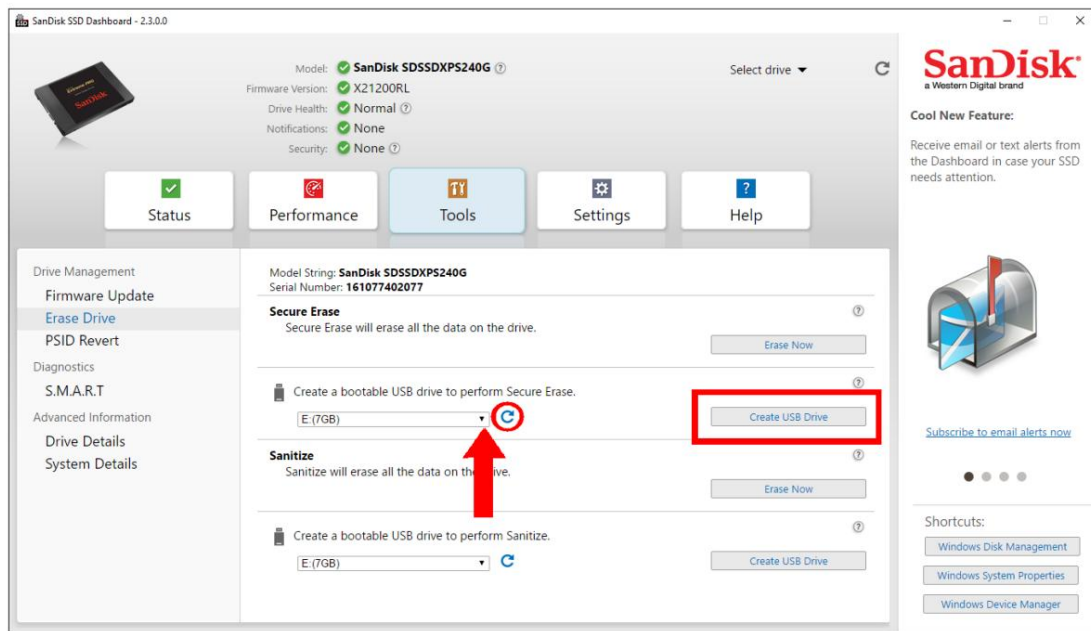
2. Klicken Sie neben „Sicheres Löschen“ auf „Jetzt löschen“, um alle Benutzerdaten zu löschen und das Laufwerk in einem unformatierten Zustand zu belassen.



## Erstellen Sie ein bootfähiges USB-Laufwerk für sicheres Löschen

1. Stecken Sie ein formatiertes USB-Laufwerk ein.
2. Bevor Sie fortfahren, sichern Sie alle vorhandenen Daten auf dem USB-Laufwerk.
3. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, um das USB-Laufwerk auszuwählen.

**Notiz:** Wenn das USB-Laufwerk nicht aufgeführt ist, klicken Sie auf das Symbol „Aktualisieren“ neben der Dropdown-Liste, um nach dem USB-Laufwerk zu suchen.



4. Klicken Sie auf USB-Laufwerk erstellen.

## Desinfizieren

Sanitize vernichtet dauerhaft alle Benutzerdaten auf der SSD.

**Notiz:** Sanitize löscht die Zuordnungstabelle und löscht alle Blöcke, in die auf der ausgewählten SSD geschrieben wurde. Dies macht Sanitize zu einer langsameren Löschoption als die Funktion „Sicheres Löschen“ (siehe auch „[Sicheres Löschen](#)“).

Sanitize kann nur auf einer SSD durchgeführt werden, die nicht das Startlaufwerk ist. Wenn jedoch die SSD das Startlaufwerk ist, kann die Sanitize-Funktion von einem formatierten USB-Stick ausgeführt werden. Siehe [Erstellen eines bootfähigen USB-Laufwerks mit Sanitize](#).

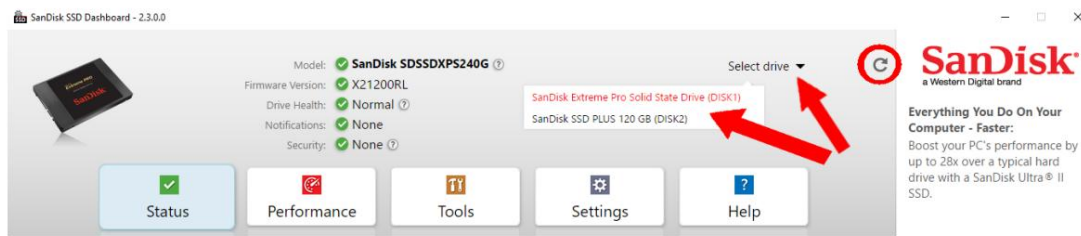
## Benutzerdaten mit Sanitize löschen

**Notiz:** Stellen Sie sicher, dass auf einem System mit mehr als einer SSD die richtige SSD ausgewählt ist. Die Sanitize-Funktion vernichtet dauerhaft alle Benutzerdaten auf der ausgewählten SSD.

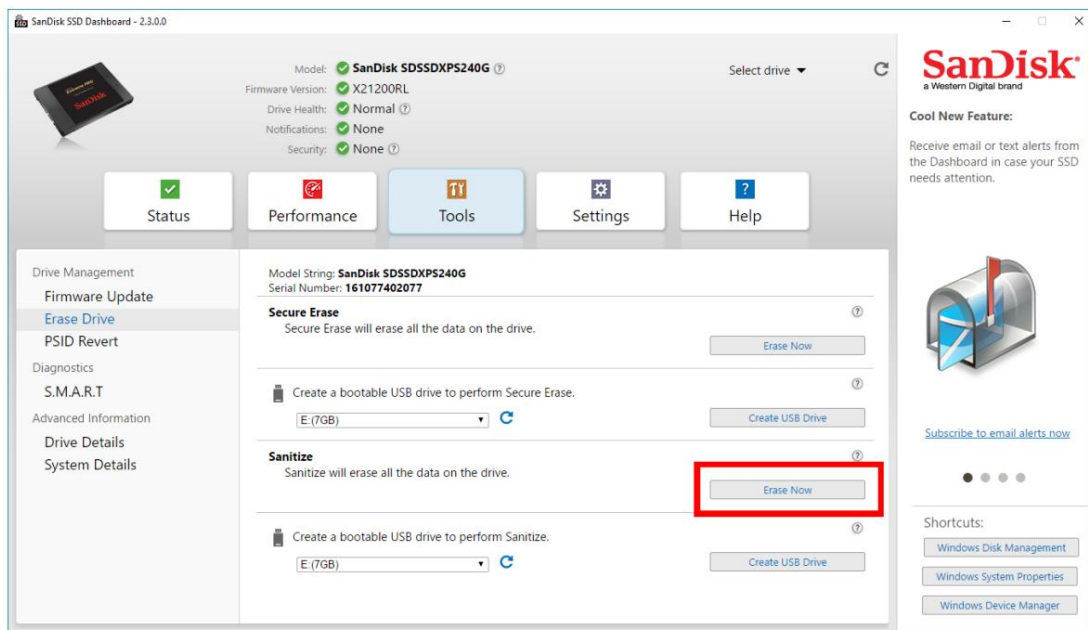
1. Klicken Sie im blauen Abschnitt oben im Dashboard auf das Dropdown-Menü „Laufwerk auswählen“, um die SSD auszuwählen, auf der alle Benutzerdaten dauerhaft gelöscht werden.

**Notiz:** Wenn die zu löschende SSD nicht aufgeführt ist, klicken Sie auf das Symbol „Aktualisieren“ neben dem Dropdown-Menü „Laufwerk auswählen“, um nach der SSD zu suchen.

Der Name der ausgewählten SSD erscheint neben Modell.



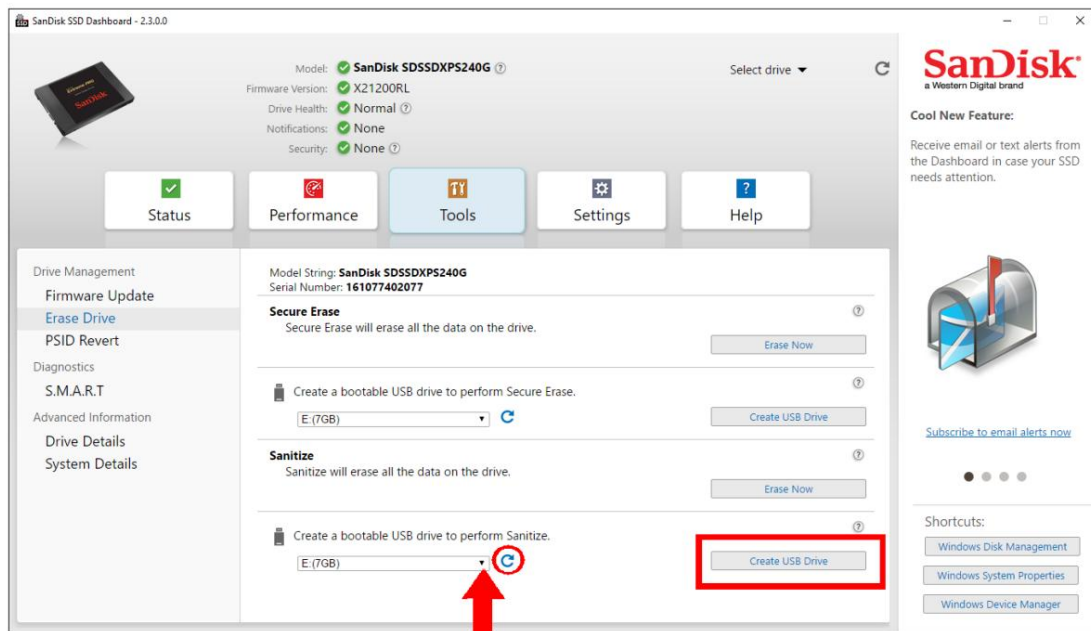
2. Klicken Sie neben „Bereinigen“ auf „Jetzt löschen“, um alle Benutzerdaten zu löschen und das Laufwerk in einem unformatierten Zustand zu belassen.



## Erstellen Sie mit Sanitize ein bootfähiges USB-Laufwerk

1. Stecken Sie ein formatiertes USB-Laufwerk ein.
2. Bevor Sie fortfahren, sichern Sie alle vorhandenen Daten auf dem USB-Laufwerk.
3. Klicken Sie auf die Dropdown- Liste, um das USB-Laufwerk auszuwählen.

**Notiz:** Wenn das USB-Laufwerk nicht aufgeführt ist, klicken Sie auf das Symbol „Aktualisieren“ neben der Dropdown-Liste, um nach dem USB-Laufwerk zu suchen.

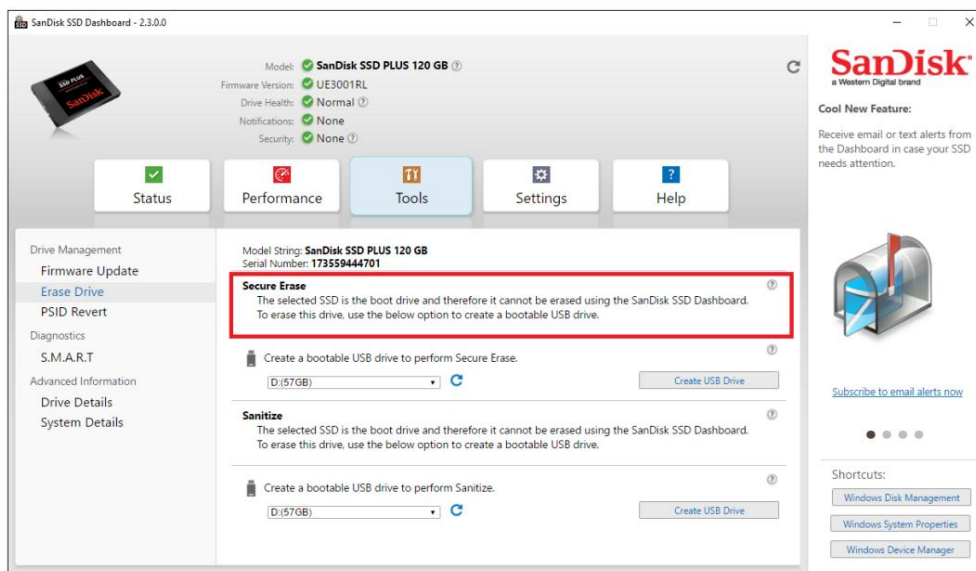


4. Klicken Sie auf USB-Laufwerk erstellen.

## Laufwerk löschen

Mit „Laufwerk löschen“ werden alle Benutzerdaten auf der ausgewählten SSD dauerhaft gelöscht.

Notiz: „Laufwerk löschen“ löscht die Zuordnungstabelle auf der ausgewählten SSD, löscht jedoch nicht alle Blöcke, auf die geschrieben wurde.

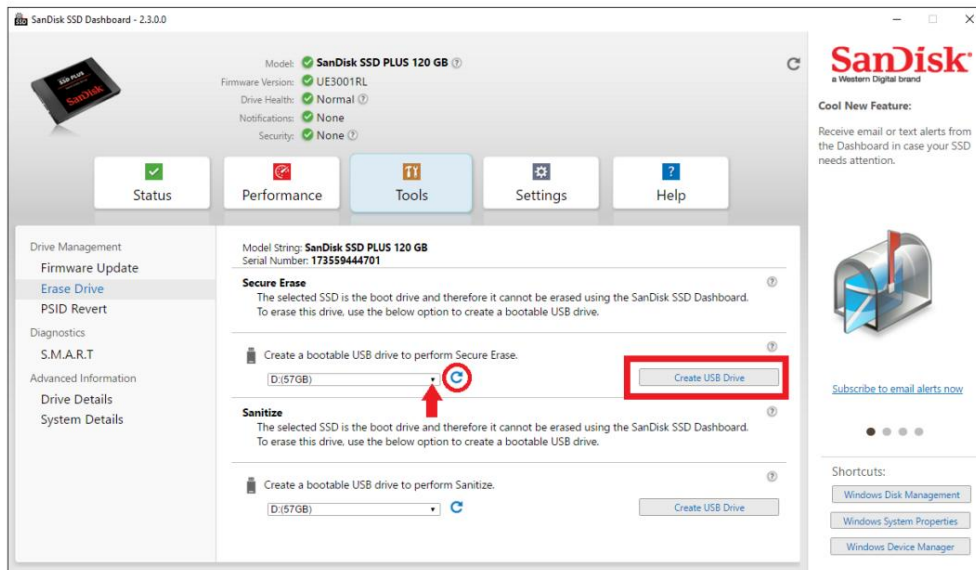


## Bootfähiges USB-Laufwerk zum Löschen des Laufwerks

Hinweis: Das USB-Laufwerk muss als FAT- oder FAT32-Dateisystem formatiert sein.

1. Stecken Sie ein formatiertes USB-Laufwerk ein.

2. Bevor Sie fortfahren, sichern Sie alle vorhandenen Daten auf dem USB-Laufwerk.
3. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, um das USB-Laufwerk auszuwählen. Hinweis: Wenn das USB-Laufwerk nicht aufgeführt ist, klicken Sie auf das Symbol „Aktualisieren“ neben der Dropdown-Liste, um nach dem USB-Laufwerk zu suchen.
4. Klicken Sie auf USB-Laufwerk erstellen.

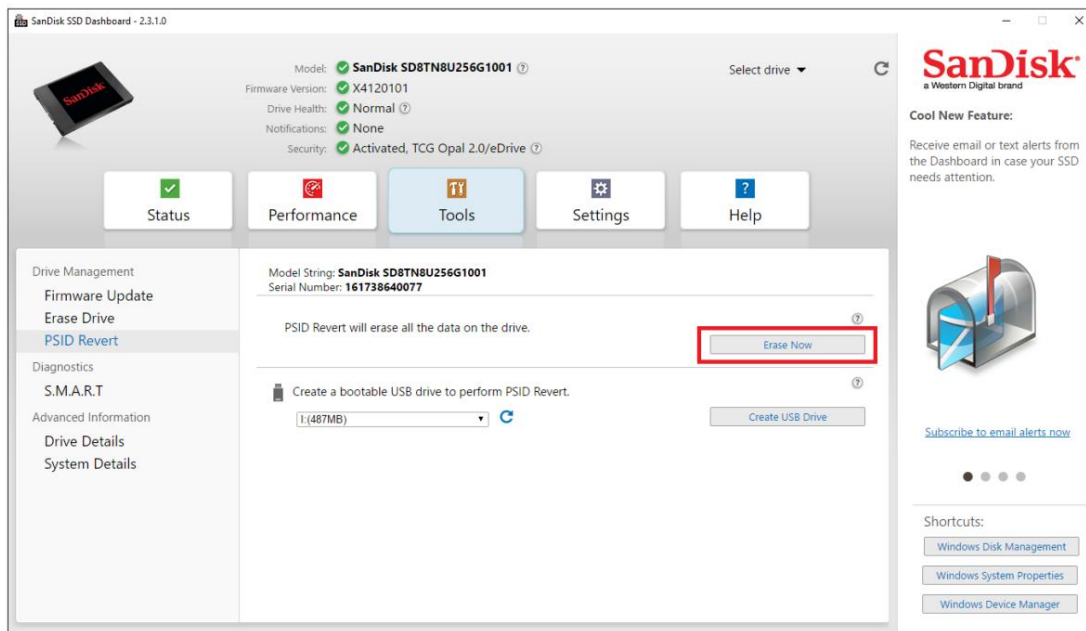


## PSID-Zurücksetzen

PSID (Physical Security ID) ist eine eindeutige 32-stellige alphanumerische Kennung für sicherheitsfähige SanDisk-SSDs, die erforderlich ist, um das Laufwerk in einen sauberen Zustand wiederherzustellen. Es ist als 32-stellige Zeichenfolge sowie als 2D-Barcode auf dem SSD-Etikett (bei verschlüsselten Laufwerken) aufgedruckt.

Die PSID-Revert-Funktion ist nützlich, wenn das Laufwerk gesperrt ist und für einen anderen Zweck verwendet werden muss. Es ermöglicht Benutzern, das Laufwerk durch Wiederherstellen der Werkseinstellungen wieder nutzen zu können. Beachten Sie, dass diese Funktion alle Benutzerdaten löscht und das Laufwerk in einem unformatierten Zustand belässt.

Hinweis: Das Laufwerk muss gesperrt und verschlüsselt sein.



Wenn die SSD das Startlaufwerk ist, können Sie ein bootfähiges USB-Laufwerk mit dem PSID-Revert-Tool darauf erstellen. Das bootfähige USB-Laufwerk kann auch als tragbares Tool zum Löschen von SSDs auf mehreren Systemen verwendet werden.

**Please Note**

After you erase the drive, all user data will be permanently destroyed on the selected drive. This data cannot be recovered. The drive's unique Physical Security ID (PSID) needs to be entered in the boxes below. The PSID is a unique 32 character alphanumeric string, which is printed on the drive's label.

-  -  -

Klicken Sie auf das Dropdown-Menü „USB-Laufwerk auswählen“, um das gewünschte USB-Laufwerk auszuwählen, und klicken Sie dann auf „USB-Laufwerk erstellen“. Wenn es nicht aufgeführt ist, klicken Sie auf das Symbol „Aktualisieren“ neben dem Dropdown-Menü, um nach dem USB-Laufwerk zu suchen. Es wird empfohlen, alle vorhandenen Daten auf dem USB-Laufwerk zu sichern, bevor Sie fortfahren.

## SCHLAU

SMART (Self-Monitoring, Analysis and Reporting Technology) ist ein branchenübliches Antriebsüberwachungssystem.

SanDisk SSD Dashboard - 2.3.0.0

Model: **SanDisk SDSSDXPS240G** ⓘ  
 Firmware Version: **X21200RL**  
 Drive Health: **Normal** ⓘ  
 Notifications: **None**  
 Security: **None** ⓘ

Select drive ▼

Status Performance **Tools** Settings Help

Drive Management  
 Firmware Update  
 Erase Drive  
 PSID Revert

Diagnostics  
**S.M.A.R.T.**

Advanced Information  
 Drive Details  
 System Details

The S.M.A.R.T. Diagnostic Short Test may take 5 minutes or less to complete. [Run Short Test](#) ⓘ  
 Last run: None

The S.M.A.R.T. Diagnostic Extended Test may take 10 minutes or longer to complete. [Run Extended Test](#) ⓘ  
 Last run: Mon Feb 26 17:35:24 2018

▲ Hide Advanced Details

| ID  | Name                        | Value         | Threshold | Result |
|-----|-----------------------------|---------------|-----------|--------|
| 5   | Reassigned Block Count      | 0             | None      | N/A    |
| 9   | Power On Hours              | 7582          | None      | N/A    |
| 12  | Drive Power Cycle Count     | 46            | None      | N/A    |
| 171 | Program Fail Count          | 0             | None      | N/A    |
| 172 | Erase Fail Count            | 0             | None      | N/A    |
| 174 | Unexpected Power Loss Count | 38            | None      | N/A    |
| 187 | UECC Count                  | 0             | None      | N/A    |
| 194 | Temperature                 | 86° F   30° C | None      | N/A    |
| 199 | SATA CRC Errors             | 0             | None      | N/A    |

Everything You Do On Your Computer - Faster:  
 Boost your PC's performance by up to 28x over a typical hard drive with a SanDisk Ultra® II SSD.

**SanDisk**  
 a Western Digital brand

**SanDisk Ultra II**  
 Solid State Drive  
 Up to 28x faster than 7.2K RPM HDD  
 120GB, 240GB, 480GB, 960GB, 1.92TB

[Click here to learn more](#)

Shortcuts:  
[Windows Disk Management](#)  
[Windows System Properties](#)  
[Windows Device Manager](#)

## Diagnostischer Kurztest

Der SMART Diagnostic Short Test wird jedes Mal automatisch ausgeführt, wenn die SanDisk SSD Dashboard-Anwendung gestartet wird. Es handelt sich um einen schnellen Laufwerkszustandstest gemäß der SMART-Spezifikation.

## Erweiterter Diagnosetest

Der SMART Diagnostic Extended Test ist ein erweiterter Laufwerkszustandstest gemäß der SMART-Spezifikation. Während der Test läuft, kann das SanDisk SSD Dashboard nicht verwendet werden. Sie können den Test jedoch jederzeit abbrechen.

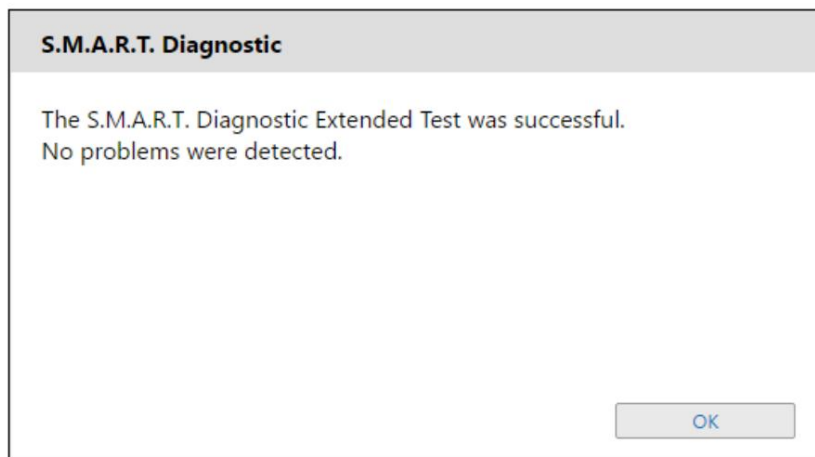
**S.M.A.R.T. Diagnostic**

Running S.M.A.R.T. Extended Test.

10%

[Cancel](#)

Wenn der Test erfolgreich ist, ändert sich der Fortschrittsstatus in eine grüne Meldung „Test abgeschlossen“.



Wenn der Test nicht erfolgreich ist, klicken Sie auf den bereitgestellten Link, um zu den Testdetails zu gelangen.

## Laufwerksdetails

Laufwerksdetails zeigt die folgenden Informationen für das ausgewählte Laufwerk an:

• Modellname

• Modellzeichenfolge

• NVMe-Revision/SATA-Revision • NVMe-Link-

• Geschwindigkeit/SATA-Link-Geschwindigkeit • Seriennummer

• Maximaler LBA

• Weltweiter Name (ein

• eindeutiger Bezeichner für Speichertechnologien) • 4K-Ausrichtung Für weitere Informationen klicken Sie auf

„Erweiterte Details

anzeigen“ . .

SanDisk SSD Dashboard - 2.3.0.0

Model: **SanDisk SDSSDXPS240G** ⓘ

Firmware Version: **X21200RL**

Drive Health: **Normal** ⓘ

Notifications: **None**

Security: **None** ⓘ

Select drive ▼

Status 
 Performance 
 Tools 
 Settings 
 Help

Drive Management  
 Firmware Update  
 Erase Drive  
 PSID Revert  
 Diagnostics  
 S.M.A.R.T.  
 Advanced Information  
 Drive Details  
 System Details

**Drive Summary**

- Model Name: **SanDisk Extreme Pro Solid State Drive**
- Model String: **SanDisk SDSSDXPS240G**
- SATA Revision: **3.0 (6 Gb/s)**
- SATA Link Speed: **6.0 Gb/s**
- Serial Number: **161077402077**
- Maximum LBA: **468862128**
- World Wide Name: **5001B444A489F9CD**
- 4k Alignment: **Yes**

▲ Hide Advanced Details

| Word    | Name                                 | Value                                                            |
|---------|--------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| 1       | # of Cylinders                       | 16383                                                            |
| 3       | # of Heads                           | 16                                                               |
| 6       | # of Sectors                         | 63                                                               |
| 80      | Major version number                 | ATA-ACS2                                                         |
| 222     | Transport Major Version              | Serial (SATA) : ATAB-AST, 1.0a, IIExt, Rev 2.5, Rev 2.4, Rev 3.0 |
| 49      | LBA Mode Supported                   | Yes                                                              |
| 100-103 | # of 48-bit User Addressable Sectors | 17584i (0x44b0)                                                  |
| 60-61   | # of User Addressable Sectors        | 65535 (0xffff)                                                   |
| 54      | Current Cylinders                    | 16383 (0x3fff)                                                   |

**SanDisk**  
 a Western Digital brand

**Step Up To SSD Speeds:**

Inject new life into your laptop or desktop PC with a fast, durable solid state drive.

[Click here to learn more](#)

Shortcuts:

[Windows Disk Management](#)  
[Windows System Properties](#)  
[Windows Device Manager](#)

## Systemdetails

Systemdetails zeigt Informationen über das Betriebssystem, die Computerhardware und die ATA-Controller an, die in dem System verwendet werden, auf dem SanDisk SSD Dashboard installiert ist.

SanDisk SSD Dashboard - 2.3.0.0

Model: SanDisk SDSSDXPS240G ⓘ

Firmware Version: X21200RL

Drive Health: Normal ⓘ

Notifications: None

Security: None ⓘ

Select drive ▼

a Western Digital brand

**Cool New Feature:**

Receive email or text alerts from the Dashboard in case your SSD needs attention.

[Subscribe to email alerts now](#)

Shortcuts:

- [Windows Disk Management](#)
- [Windows System Properties](#)
- [Windows Device Manager](#)

**Navigation:** Status Performance Tools Settings Help

**Drive Management:** Firmware Update, Erase Drive, PSID Revert

**Diagnostics:** S.M.A.R.T

**Advanced Information:** Drive Details, **System Details**

**Computer**

- Manufacturer: System manufacturer
- Model: System Product Name
- Processor: Intel(R) Core(TM) i5-3450S CPU @ 2.80GHz
- Secure Boot: N/A

**Operating System**

- Name: Windows 10
- Version: 10.0.16299
- Service Pack: N/A
- System Type: 64-bit Operating System

**ATA Controller**

| Name                                | Version        |
|-------------------------------------|----------------|
| Standard SATA AHCI Controller       | 10.0.16299.98  |
| ATTO ExpressSAS H680 Host Adapter   | 2.10.3000.5000 |
| Microsoft Storage Spaces Controller | 10.0.16299.192 |

## 5 Einstellungen

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte.

• [Anwendungsaktualisierung](#)

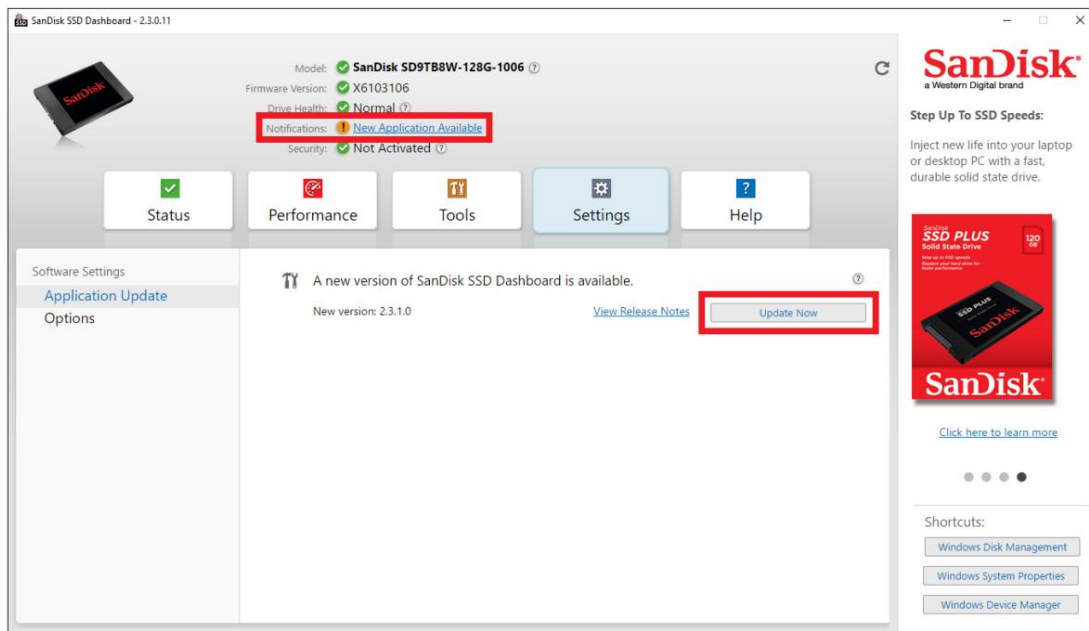
• [Wählen Sie Sprache](#)

• [Starten des SanDisk SSD Dashboard mit Windows-Start](#)

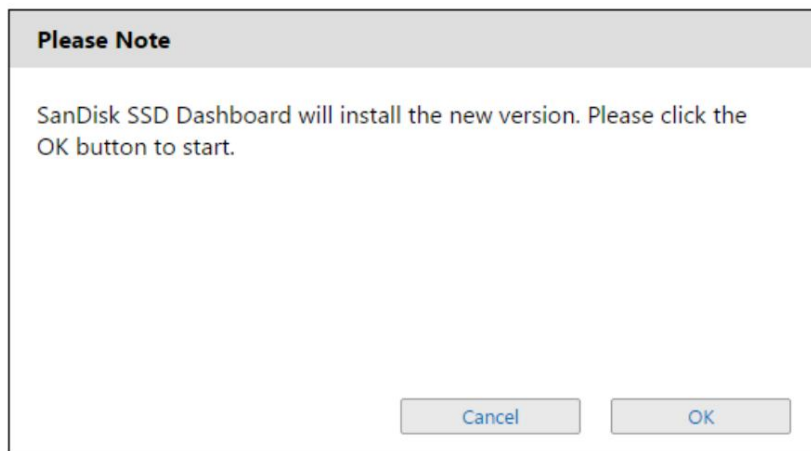
### Anwendungsaktualisierung

Wenn eine neuere Version der Anwendung verfügbar ist, wird im Benachrichtigungsbereich eine Meldung angezeigt.

Wenn Sie auf den Link „Neue Anwendung verfügbar“ klicken, gelangen Sie zum Abschnitt „Einstellungen“, in dem die Nummer der neuen verfügbaren Version angezeigt wird. Klicken Sie auf SanDisk SSD Dashboard aktualisieren, um das Update zu starten.



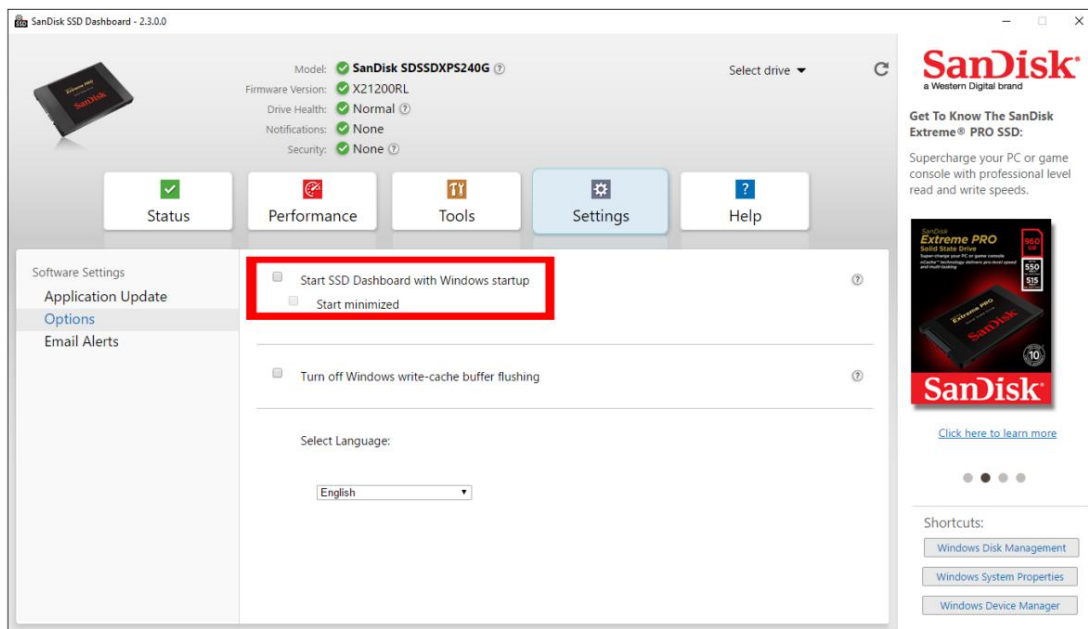
Klicken Sie zur Bestätigung auf OK und fahren Sie mit der Anwendungsaktualisierung fort. Nachdem das Update heruntergeladen wurde, beginnt der Installationsvorgang.



## SanDisk SSD Dashboard unter Windows starten Start-up

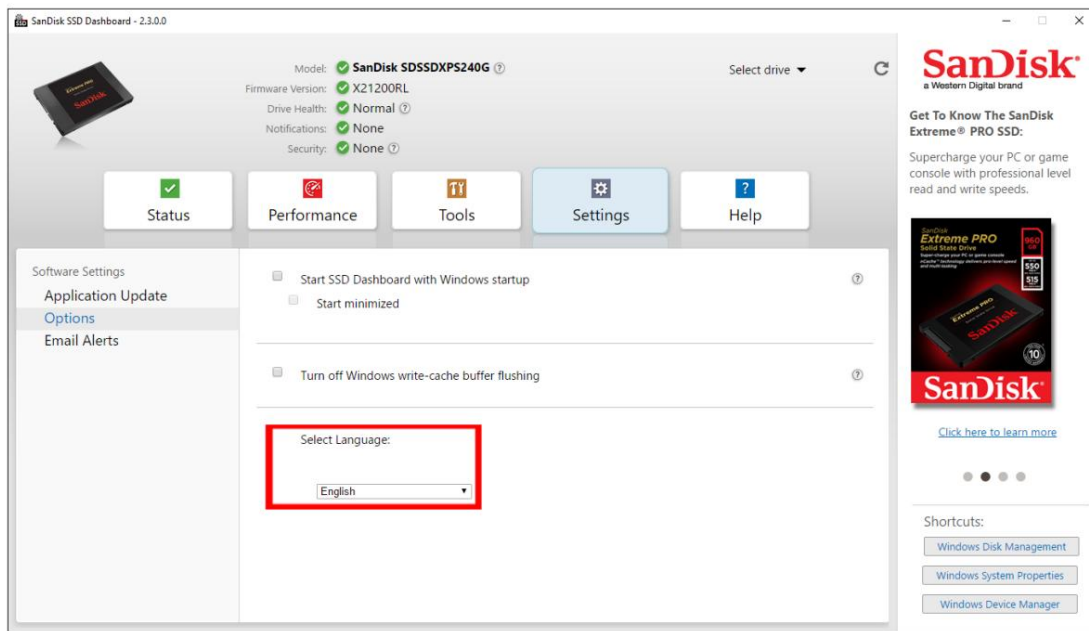
Um das SanDisk SSD Dashboard beim Windows-Start zu starten, aktivieren Sie SSD Dashboard beim Windows-Start starten.

Um das SanDisk SSD Dashboard in der Taskleiste von Windows zu öffnen, aktivieren Sie „Minimiert starten“.



## Sprache auswählen

Klicken Sie auf das Dropdown-Menü „Sprache auswählen“, um die Anzeigesprache des SanDisk SSD-Dashboards auszuwählen.



# 6 Hilfe

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte.

• [Online-Support](#)

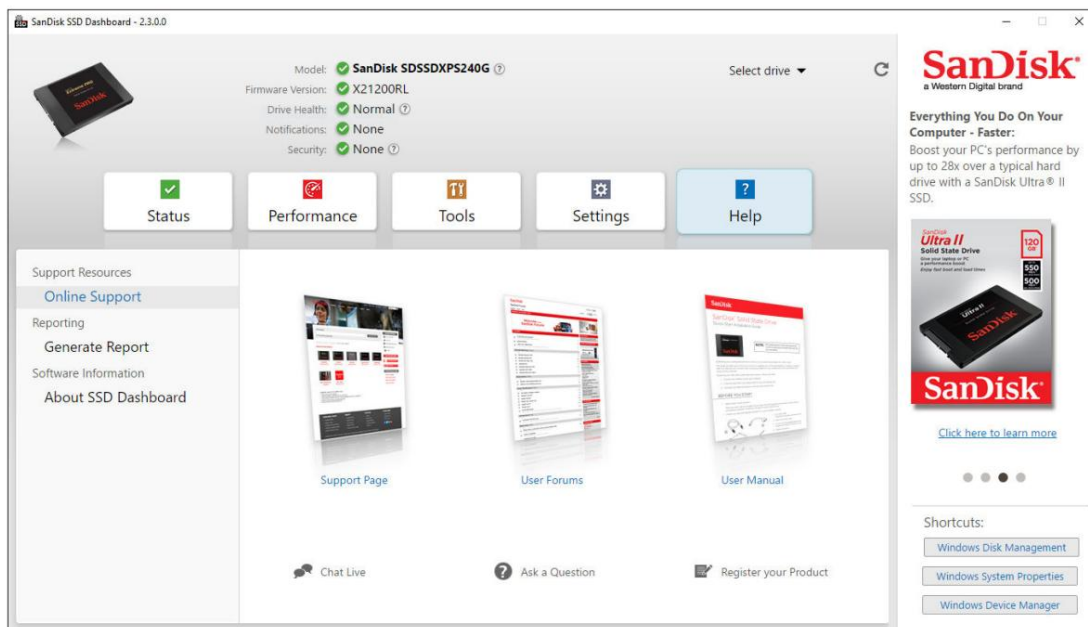
• [Bericht erstellen](#)

• [Über das SanDisk SSD Dashboard](#)

## Online-Hilfe

Der Abschnitt „Online-Support“ enthält Links zur SanDisk-Support-Website, auf der Sie produktspezifische Informationen und Benutzerhandbücher, eine durchsuchbare Wissensdatenbank und das SanDisk-Community-Forum finden.

Über den Link „Software & Downloads“ gelangen Sie zu den neuesten Produkt- und Anwendungssoftware- und Firmwareversionen. Wenn Sie speziellen Support benötigen, verwenden Sie das Formular „Hilfe anfordern – Supportfall erstellen“.



## Bericht generieren

Klicken Sie auf „Bericht generieren“, um einen vollständigen Systembericht zu erstellen und zu speichern, der die für bestimmte Supportfälle erforderlichen detaillierten Informationen enthält.

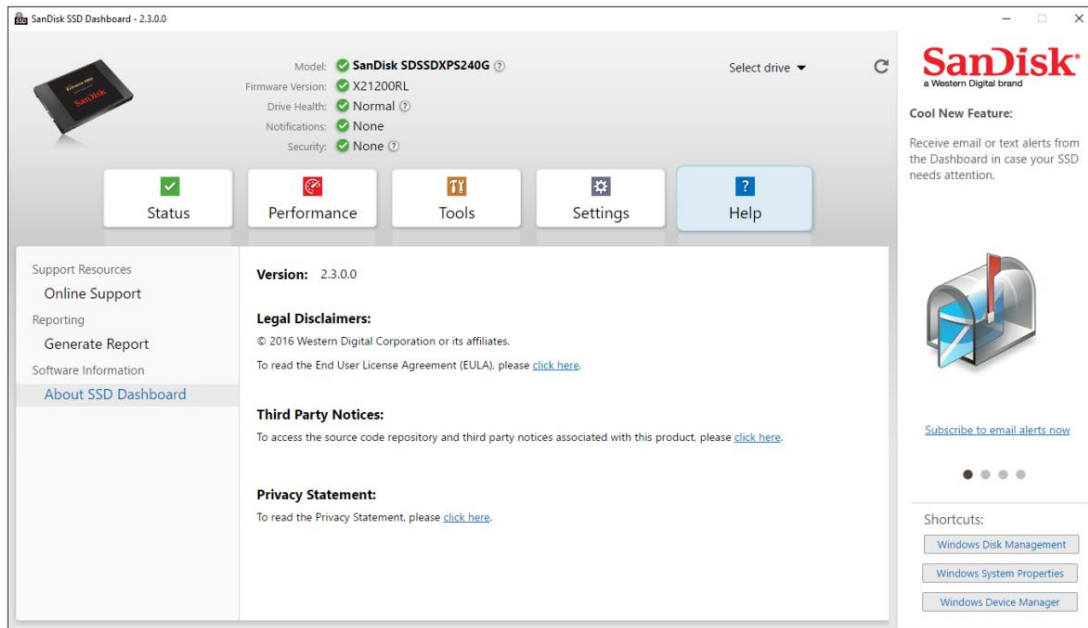
Die Funktion „Bericht generieren“ generiert zwei Dateien:

• SSD\_Dashboard\_Report.csv

• SSD\_Dashboard\_Report\_msinfo.txt.

## Über das SanDisk SSD Dashboard

Der Abschnitt „Über SSD Dashboard“ enthält die aktuelle Versionsnummer der SanDisk SSD Dashboard-Software sowie Links zur Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA), zu Hinweisen Dritter und zur Datenschutzerklärung von SanDisk.



SanDisk und das SanDisk-Logo sind eingetragene Marken oder Marken der Western Digital Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern. Microsoft und Windows sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Alle anderen hier erwähnten Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Als Speicherkapazität gilt: ein Gigabyte (GB) = eine Milliarde Bytes und ein Terabyte (TB) = eine Billion Bytes.

Die insgesamt verfügbare Kapazität variiert je nach Betriebsumgebung. Die gezeigten Bilder können von den tatsächlichen Produkten abweichen. Nicht alle Produkte sind in allen Regionen der Welt erhältlich.

© 2018 Western Digital Corporation oder ihre Partner.

SanDisk

5601 Great Oaks Parkway  
San Jose, Kalifornien 95119 USA

02-02-WW-02-00005-P6 April 2018